

Mobiler Sonderpädagogischer Dienst - Hören

Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Naila
Gartenstraße 25, 95119 Naila
Tel: 09282 96397-0 | Fax: -10

Ireen Heidemann
ih@sopaed.info

Mobiler Sonderpädagogischer Dienst – Förderschwerpunkt Hören (MSD-H)

Wer kann die Beratung in Anspruch nehmen?

- Eltern, deren Kind hörgeschädigt ist oder eine AVWS hat (auch wenn erst ein Verdacht besteht)
- Lehrkräfte an Schulen sämtlicher Schularten, die eine Beratung beim Unterrichten von Schüler/-innen mit einer Hörschädigung wünschen
- Hörgeschädigte Schüler/-innen, die Beratung wünschen und Kontakt zu anderen hörgeschädigten Schüler/-innen suchen
- Gehörlose Eltern, deren Kinder hören können (CODA-Kinder: Children of Deaf Adults)
- Therapeut/-innen, Logopäd/-innen und Ärzt/-Innen

Die Beratung ist **kostenlos** und erfolgt nach **Antragstellung durch die Schulen**.
Einen Anforderungsformular können Sie [hier](#) downloaden.

Angebote und Aufgaben

Individuelle Beratung von Eltern und Schüler/-innen vor Ort

- Informationen über die individuelle Hörschädigung und den Umgang mit dieser
- Unterstützung bei Anträgen zu Fördermaßnahmen bezüglich der Gleichstellung
- Schullaufbahnberatung
- Einbeziehung weiterer Fachdienste
- Coda-spezifische Beratungsangebote

Beratung der Lehrkräfte

- Informationen über Hörschädigungen
- Unterrichtsbesuche als Grundlage der sonderpädagogischen Beratung
- Beratungsgespräche und Austausch
- Informationen der Mitschüler/-innen bezüglich Hörschädigung
- Schullaufbahnberatung
- Formen des Nachteilsausgleichs und Notenschutzes
- Coda-spezifische Beratungsangebote

Diagnostik

- Hörscreening an Gesundheitsämtern (bei Verdacht auf eine periphere Hörschädigungen oder AVWS)
- Audiometrie an der pädagogisch-audiologischen Beratungsstelle der Von-Lerchenfeld-Schule in Bamberg
- Beratung zu möglichen Förderorten

Weiterbildung und Aufbau von Netzwerken

-
- Wochenendveranstaltungen für Schüler/-innen und Eltern
- Intensivkurse für Schüler/-innen (Kommunikationstaktik)
- Intensivkurse für Eltern (Kommunikationsstrategien)
- Informations- und Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte

Vermittlung und Koordination von Kontakten und Informationen

- Familienmitglieder, Pädagog/-innen und Therapeut/-innen
- Information über Elternvereinigungen und Aktivitäten von Betroffenenverbänden und –vereinen (z.B. Bundesschwerhörigenjugend)
- Informationen über Webseiten und Foren zum Austausch

Ziel

Unser Ziel ist es, hörgeschädigten Schüler/-innen Lernbedingungen zu ermöglichen die ihre besondere Lebenssituation mit einbeziehen. Dabei arbeiten wir mit den Schüler/-innen, ihren Eltern sowie Lehrer/-innen und Schulleiter/-innen zusammen.

Wer sind wir?

Das MSD Team besteht aus ausgebildeten Hörgeschädigtenpädagog/-innen an unterschiedlichen Standorten, die sowohl Eltern, Lehrer/-innen und Schüler/-innen individuell bezüglich des Umgangs mit der Hörschädigung so wie bei Fragen zum Nachteilsausgleich/Notenschutz und zur möglichen Schullaufbahn beraten.

Ansprechpartnerin an der Schule am Martinsberg (zuständig für Landkreis Hof, z.B. Naila, Helmbrechts, Hof):

Ireen Heidemann, Studienrätin im Förderschuldienst

ih@sopaed.info oder Kontakt über das Sekretariat der Schule: 09282 | 96 39 70